

02.06.2004

## **Karate-Dojo Kelkheim wirbt für seinen Sport**

**Kelkheim.** Der Anfang des Jahres gegründete Verein Karate-Dojo Kelkheim möchte das Image des Karatesports fördern. Am Wochenende des 5. und 6. Juni tritt der Verein gleich bei zwei Veranstaltungen als Repräsentant des Karatesports in Aktion.

Gemeinsam mit dem Partner-Budocenter von Bundestrainer Efthimios Karamitsos aus Frankfurt wird das Karate-Dojo Kelkheim den Besuchern des Japan-Festival 2004 in der Ballsporthalle Höchst in vier 30-minütigen Darbietungen die Faszination dieser fernöstlichen Kampfkunst näher bringen.

Außerdem sind erfolgreiche Spitzensportler wie der Nieder Michael Haas (zwei Mal Dritter bei den letzten beiden Europameisterschaften) sowie der Trainer des Karate-Dojo Kelkheim, Amir Valadkhani (5. Dan), dabei. Neben Karate bietet das Festival noch weitere Vorfürungen wie Aikido, Judo, Ju-Jutsu, Kendo, Kashima-Shinryu, Kyudo und Sumo. In Workshops zum Thema Ikebana, Go, Origami, Shiatsu können sich die Besucher einen Einblick in die Kultur dieses Landes verschaffen.

Am Sonntag, 6. Juni, geht es am Nachmittag zum Dallesfest am Alten Rathaus für die Karateka gleich weiter nach Münster, wo der Verein um 14.30 Uhr den Besuchern des Festes mit Karate und Tae Bo, einem Mix aus Aerobic, Taekwondo und Kickboxen, einen wesentlichen Teil seines Sport- und gesundheitsfördernden Angebotes vorstellt.

Für diejenigen, die diese beiden Veranstaltungen nicht besuchen können, aber an einer Vorfürung des Karate-Dojo Kelkheim interessiert sind, bietet sich eine weitere Möglichkeit am Dienstag, 15. Juni, in Hofheim. Die Veranstaltung dort steht unter dem Motto «Sport hilft» und läuft im Rahmen des 1. Stiftungslaufs der Sporthilfe Hessen. Anlass für diese Veranstaltung ist der diesjährige Hessentag. (hk)